

	Rhenus Veniro GmbH & Co. KG	Seite: 1/2
	Rahmenvereinbarung 01/2007	

Zur Weiterbildung von Omnibusfahrern nach Richtlinie 2003/59/EG und dem Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz (BKrFQG) wird zwischen der Geschäftsleitung der Rhenus Veniro GmbH & Co. KG

vertreten durch Herrn Henrik Behrens und Herrn Udo Köppeler

und dem Konzernbetriebsrat der Rhenus Veniro GmbH & Co. KG

vertreten durch den Vorsitzenden, Herrn Peter Stein,

folgende Rahmenvereinbarung abgeschlossen.

### **1. Geltungsbereich**

Diese Vereinbarung gilt für die Fahrpersonale Bus der einzelnen Mitgliedsunternehmen.

### **2. Grundsätze**

Diese Vereinbarung regelt eine weitestgehend einheitliche Verfahrensweise der Rhenus Veniro Unternehmen. Ergänzend können örtliche Vereinbarungen abgeschlossen werden, soweit sie für die Arbeitnehmer günstiger sind.

### **3. Festlegungen**

Der Schulungsaufwand für die durch den Arbeitgeber intern oder extern angebotene Weiterbildung der Fahrer wird durch den jeweiligen Betrieb getragen.

Den dafür erforderlichen zeitlichen Aufwand von einem Tag jährlich bringt der Fahrer ein.

Das Fahrpersonal ist berechtigt, die Qualifikation auch extern zu erlangen. In diesem Fall erfolgt jedoch keine Erstattung des Aufwandes durch den Betrieb. Der Nachweis der Weiterbildung ist durch den Fahrer beizubringen.

<b>RHENUS</b> <b>veniro</b>	Rhenus Veniro GmbH & Co. KG	Seite: 2/2
	Rahmenvereinbarung 01/2007	

#### 4. Inkrafttreten und Kündigung der Vereinbarung

Diese Rahmenvereinbarung tritt mit Wirkung vom 05.12.2007 in Kraft. Sie kann unter Einhaltung einer Frist von 6 Monaten zum Schluss eines Kalenderjahres gekündigt werden.

Nach Eingang der Kündigung müssen unverzüglich Verhandlungen über eine neue Rahmenvereinbarung aufgenommen werden. Bis zum Abschluss einer neuen Rahmenvereinbarung gilt diese Vereinbarung weiter.

Mainz, den 05.12.2007



Henrik Behrens  
Geschäftsführer



Udo Köppeler  
Geschäftsführer



Peter Stein  
Konzernbetriebsratsvorsitzender